

Grenzrad

Verschiedenes
färbt usw.

Basel, den 17. Februar 1958

Lieber Jakob,

Du wirst wohl gesehen haben, dass von Ebner ein Grenzacher Afimabuch herausgekommen ist. Dies enthält vielleicht weitere Angaben über die Föhre.

Besten Dank für „Geschichtliches von Mutterz.“

Kath, not lost:

Mit herzlichem Gruss

Hens.

Ein Brief von

Dr. H. Rohler

Lehr. Geschichte u. Geographie
vom 7. Feb. 1958

Herrn Jakob Egli



Schatzungsbaumeister

M u t t e n z

=====

Dr. Hans Stohler
Im Holzeletten 18
Basel

119
11
7



**Amtliche Bekanntmachung der
Gemeinde MuttENZ**

Die Rheinfähre Grenzach—MuttENZ

(Waldhaus)

wird **Sonntag, den 2. Juni 1957,**
wieder in Betrieb genommen

Fahrzeiten bis auf weiteres:

an Werktagen: 09.00—10.00 Uhr
14.30—15.30 Uhr
19.30—20.30 Uhr

an Sonn- und Feiertagen: 08.00—08.30 Uhr
10.30—11.30 Uhr
14.30—15.30 Uhr
18.00—19.00 Uhr

Basel, den 28. November 1957

Lieber Jakob,

Da ich nur den Band kenne, in dem die Angaben über Bertilinchowa stehen sollen, habe ich mir zuerst die Zeitschrift der Geschichte des Oberrheins heraus gesucht, dann den Band mit dem Aufsatz und den Inhaltsangabenband bestellt. Ersterer war ausgeliehen und aus dem letztern war nichts zu ersehen. Ich habe nun den ausgeliehenen Band zurückverlangt.

Du musst also noch ziemlich viel Geduld haben.

Inzwischen grüsst Dich herzlich

Dein

Gans.

Dr. Hans Stohler
Im Holeeletten 18
Basel



POSTKARTE CARTE POSTALE CARTAGINE POSTALE

Herrn

Schatzungsbaumeister J. Eglin

M u t t e n z

Fahrplan der Rheinfähre Grenzach - Muttentz

Mit sofortiger Wirkung gilt bis auf weiteres folgender Fahrplan:

Abfahrt Grenzach

Abfahrt Waldhaus

<u>Sonn- und Feiertags</u>		<u>Werktags</u>	<u>Sonn- und Feiertags</u>		<u>Werktags</u>
8,00 Uhr	15,50 Uhr	9,00 Uhr	8,10 Uhr	16,00 Uhr	9,10 Uhr
8,20 "	16,10 "	9,20 "	8,30 "	16,20 "	9,30 "
10,30 "	16,30 "	9,40 "	10,40 "	16,40 "	9,50 "
10,50 "	16,50 "	14,30 "	11,00 "	17,00 "	14,40 "
11,10 "	17,10 "	14,50 "	11,20 "	17,20 "	15,00 "
13,30 "	17,30 "	18,00 "	13,40 "	17,40 "	
13,50 "	17,50 "	18,20 "	14,00 "	18,00 "	18,10 "
14,10 "	18,10 "		14,20 "	18,20 "	18,30 "
14,30 "	18,30 "		14,40 "	18,40 "	
14,50 "	18,50 "		15,00 "	19,00 "	
15,10 "			15,20 "		
15,30 "			15,40 "		

Grenzach, den 7. Mai 1958

Bürgermeisteramt:

EVANGELISCHES

PFARRAMT

GRENZACH / BADEN

Pfarrer H. Maurer

Ⓜ GRENZACH, DEN 25. Juni 1958.
FERNSPRECHER 283

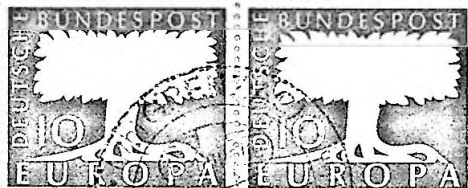
Herrn Jakob E g l i n , M u t t e n z .

Sehr verehrter Herr Eglin!

Ich danke Ihnen sehr herzlich für Ihren Brief v. 9.6.58. und bitte freundlich, daß Sie die Verzögerung meiner Antwort entschuldigen. Wäre es Ihnen möglich, am kommenden Montag nachmittag gegen 15 Uhr hierherzukommen? Das Pfarrhaus liegt neben der alten ehrwürdigen Kirche in der Rebgasse (unweit des Rathauses). Wahrscheinlich kennen Sie es sogar recht gut. Wie Sie hierherkommen, möchte ich Ihnen überlassen, auf jeden Fall füge ich in der Anlage den Fahrplan der Fähre bei. Vielleicht ist es für Sie aber weniger anstrengend, wenn Sie über Aeschenplatz und Hörnli Grenze hierherkommen. Um 14.45 Uhr fährt von der deutschen Seite der Grenze (Hörnli) ein Autobus ab, der um 14.51 Uhr an der Sparkasse Grenzach hält; von dort ist es die Hauptstraße hinauf nicht mehr weit. Zur Hörnli Grenze kommen Sie mit dem Trolleybus vom Klara- platz aus. Sollten Sie die Fähre benutzen, dann wären die Abfahrtszeiten ab Waldhaus 14.40 Uhr oder 15.00 Uhr zu empfehlen. Wenn ich keine andere Nachricht erhalte, erwarte ich Sie am kommenden Montag nachmittag (30. Juni).

Mit herzlichem Gruße

Maurer, H.



Herrn

Baumeister

Jakob E g l i n alt

M u t t e n z Kanton Basel Land

Schweiz

Pfarrer H. Maurer Grenzach/Baden über Basel Rebgasse 2